

Von: Uwe Schmidt, **Leiter BerlinLicht** / Stromnetz Berlin GmbH
An: **Mario Czaja**, Mitglied des Abgeordnetenhauses für Kaulsdorf & Mahlsdorf
Datum: **Do 07.12.2017 13:57**

Betreff: Straßenbeleuchtung in Kaulsdorf und Mahlsdorf weiter verbessern

Sehr geehrter Herr Czaja,

vielen Dank für Ihre Nachricht sowie den Nachfragen zu den einzelnen Beleuchtungsbereichen.

Bezüglich des Gasbeleuchtungsgebiets können wir derzeit mitteilen, dass bei turnusmäßigen Wartungsarbeiten in diesem Jahr ein unerwartet großer Anteil an Leuchten mit sicherheitsrelevanten Mängeln zurückgemeldet worden ist. Im Gegensatz zu elektrisch betriebenen Beleuchtungsanlagen müssen bei derartigen Mängeln die Leuchten demontiert werden, um schwerwiegenden Schäden bis hin zu Gefahrensituationen, z.B. durch Brände, vorzubeugen.

Unter anderem davon betroffen sind die **Heerstraße** und der **Bereich des Körnersees**. Hier mussten mehrere Leuchten entfernt werden. Sie wurden zur Aufarbeitung umgehend an eine Fachfirma übergeben.

Sobald die instandgesetzten Leuchten wieder an uns zurückgeliefert werden, lassen wir diese ohne weiteren Verzug schnellstmöglich montieren und in Betrieb nehmen.

Die defekten Anlagen rund um den Körnersee konnten bereits zum 06.12.2017 wieder instandgesetzt werden.

Im Bereich des **Lehnitzplatzes** wurden 2 Leuchten durch unsere Monteure als irreparabel eingestuft. Hier erfolgt eine Sanierung der Leuchten innerhalb der kommenden Woche.

Lichtmast 29 der **Kohlisstraße** sowie Lichtmast 3 der **Klopstockstraße** können nur im Rahmen einer Sanierung wieder in Betrieb genommen werden.

Die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz lässt daher beide Anlagen auf elektrischen Betrieb umrüsten. In die Planung bzw. Durchführung der Arbeiten sind wir nicht involviert.

Die Beleuchtungssituation der **Ridbacher Straße** wird durch uns zeitnah überprüft. Sollten hier Defizite vorliegen, werden wir gerne zusammen mit der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz weitere Maßnahmen ergreifen.

Die Abfahrtskontrolle fand wie geplant in der 45. Kalenderwoche statt. Alle dabei entdeckten Störungen wurden bereits behoben.

Wir hoffen den Sachstand bezüglich der genannten Beleuchtungsbereiche ausreichend dargelegt zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Schmidt
Leiter BerlinLicht
Stromnetz Berlin GmbH

Postanschrift: Stromnetz Berlin GmbH, BerlinLicht, 11511 Berlin

www.stromnetz-berlin.de

Bitte denken Sie an die Umwelt bevor Sie diese E-Mail drucken.